



NAH DRAN

MAGAZIN DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHENGEMEINDE OSTERNBURG



Foto: L. Krauel

Danke!

Liebe „Nah dran“-Lesende!

Vor einiger Zeit berichtete mir eine ältere Dame von ihrer Dankbarkeit. Als jüngere Frau war sie einmal lebensbedrohlich erkrankt und musste eine gefährliche Operation über sich ergehen lassen. Der behandelnde Chirurg rettete sie aber mit viel Geschick und Feingefühl. Ihr ganzes Leben lang sei sie dem Arzt dankbar geblieben und Gott durch den Arzt.

Von einer ähnlichen lebenslangen Dankbarkeit erzählt eine alte Legende: Der Heilige Hieronymus soll einmal einem Löwen einen schmerzhaften Dorn aus der Pfote gezogen haben. Der Löwe sei dann sein Leben lang in der Nähe des Hieronymus geblieben, als treuer Begleiter.

Im Oktober feiern wir wieder das Erntedankfest. Wir danken für alles, was uns leben lässt, für alles, was wir haben. Dieser Dank kann uns ja manchmal im Halse stecken bleiben. Beim Blick in die Welt mit ihren Kriegen und Streitigkeiten, beim Blick auf all die Veränderungen durch den Klimawandel, die auch die alljährliche Ernte betreffen, und zuweilen sicher auch beim Blick auf Scherben oder schmerzliche Verluste in unserem eigenen Leben.

Da kann die Frage aufkommen: Wofür sollen wir danken?

Die Schwester des Danks aber ist die Bitte. Wenn wir danken, können wir gleichzeitig darum bitten, dass wir mit unseren Wünschen und Sehnsüchten nicht allein gelassen werden. Dass Hoffnungen nicht ins Leere laufen.

Eine 100 Jahre alte Frau, die auf den Seychellen im Indischen Ozean lebte, hat, wie ich hörte, einmal gesagt, dass sie Gott immer dafür danke, wenn sie ein Stück Brot bekomme. Und wenn sie einmal kein Stück Brot bekomme, sage sie auch Danke.

Vielleicht gelingt uns das auf ähnliche Weise. Ich wünsche uns eine dankbare Gelassenheit.

Ihr/Euer Lennart Krauel

In dieser Ausgabe:

Unsere besonderen Veranstaltungen	2
Aus unserer Kirchengemeinde	8
Gottesdienste	10
Statement der Synode	12
Trauer und Freude	14
Fragen zum Friedhof	15
Angebote für Seniorinnen & Senioren	16
Für Kinder und Jugendliche	17
Wir sind für Sie da	18

Unsere besonderen Veranstaltungen

Liebe Lesende,

am Tag des offenen Denkmals am 13. September öffnen viele Baudenkmäler in Oldenburg ihre Tore für alle, die gern etwas mehr wissen möchten oder mal dahin schauen wollen, wo man sonst nicht hinkommt.

Wir laden an diesem Tag herzlich ein, mehr über unsere Kirchen zu erfahren.

In der **St.-Johannes-Kirche** wird es 17.00 Uhr einen Vortrag des Architekten Gregor Angelis über den Kirchbau geben. Vorab gibt es ab 16.00 Uhr eine Einstimmung mit Live-Musik und Kaffee und Kuchen. Abgerundet wird der Nachmittag durch eine kurze Andacht.

In der **Dreifaltigkeitskirche** feiern wir um 10.00 Uhr einen Gottesdienst über die Kirche, die von vielen liebevoll als „gute Stube“ bezeichnet wird. Im Anschluss gibt es von 11.00 bis 17.00 Uhr Führungen durch den Kirchraum und über den angrenzenden Friedhof. Hilke Hoff, Christine Krahel und Britta Lustig freuen sich, einige Details der Lieblingskirche vieler Menschen aus Osterburg und umzu zu lüften. Für Kinder gibt es ein kreatives Angebot, außerdem einen Stand mit Informationen zu Aktivitäten unserer Gemeinde und Getränke für alle, die an diesem Tag schon länger unterwegs sind und bei uns Station machen.

Wir freuen uns auf Große und Kleine, die ihre/ unsere Kirchen näher kennenlernen möchten!

Ihre Pastorin Bärbel Bleckwehl-Wegener



Die kürzlich reparierte Eingangstür der Dreifaltigkeitskirche

6. September



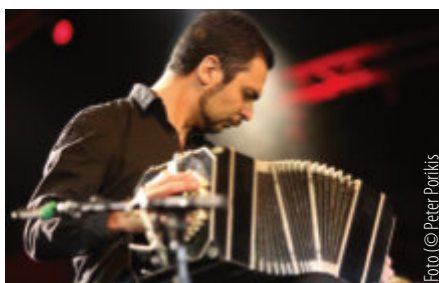
Konzert mit dem Vokalensemble Vox Avis

Das Vokalensemble Vox Avis (Oldenburg) tritt am Sonntag, dem 6. September, um 17 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche auf mit ELEMENT MUSIC – Vokalmusik zwischen Glut und Gezeiten.

Es werden Werke von Byrd, Schütz, Monteverdi und anderen geboten unter der künstlerischen Leitung und Orgel/Cembalo von Elisabeth Reda und Tammo Falkenberg-Wilken.

11. September

Orgelklänge auf dem Bandoneon



Wenn der Geist der europäischen Sakralmusik auf die Seele von Buenos Aires trifft, entsteht ein völlig neuer Klangkosmos. In seinem Soloprogramm zeigt Joaquín Alem das Instrument von einer bisher unbekannten Seite: als tragbare Orgel. Neben eigenen, von Bach inspirierten Kompositionen wie Fugen und Chorälen interpretiert Alem Werke von Frescobaldi, Couperin, Keith Jarrett und Dino Saluzzi. Ein Konzert, das Genregrenzen auflöst und die Brücke zwischen Kontinenten und Jahrhunderten schlägt. Der in Oldenburg lebende argentinische Komponist und Multiinstrumentalist ist auch Dozent an der Universität Oldenburg.

**Freitag, 11. September, um 19 Uhr,
Dreifaltigkeitskirche**

Eintritt: 20 Euro | erm: 15 Euro

Karten an der Abendkasse

12. September



„Taufe to go“

Am Samstag, dem 12. September, findet in der Lambertikirche von 11 bis 14 Uhr erneut „Taufe to go“ statt – eine unkomplizierte Möglichkeit, sich taufen zu lassen, ganz ohne vorherige Anmeldung. Nach einem kurzen persönlichen Gespräch mit einem* einer der Oldenburger Pastor*innen findet die Taufe an einer von vier Taufstationen im Kirchraum statt. Musikalisch begleitet wird die Aktion von der Popkantorin Sarina Lal. Vor oder nach der Taufe sind alle Gäste herzlich zu Kaffee, Tee, Wasser und Kuchen eingeladen.

„Taufe to go“ richtet sich an Menschen, die sich eine persönliche Taufe wünschen, aber ohne großen organisatorischen Aufwand diese feiern wollen. Ob als langgehegter Wunsch, spontane Entscheidung oder familienfreundliches Angebot: Die Gründe für eine Taufe sind vielfältig. Auch Kindertaufen sind möglich – selbst dann, wenn keine Paten oder Patinnen aus der Kirche vorhanden sind.

Mitzubringen sind: ein gültiger Personalausweis. Eine Geburtsurkunde oder ein Stammbuch helfen bei der Dokumentation. Bei Kindern müssen alle Sorgeberechtigten anwesend sein und Pat*innen sollten einen sogenannten Patenschein der jeweiligen Heimatkirchengemeinde mitbringen. Bei Fragen gerne an Pastorin Melchinger wenden: meike.melchinger@kirche-oldenburg.de 01 76 / 55 10 25 46, @im.norden.das.suedlicht

13. September

■ Tag des offenen Denkmals

Am 13. September ist unsere **Dreifaltigkeitskirche** beim Tag des offenen Denkmals dabei. Nach einem **Gottesdienst** um **10.00 Uhr**, in dem wir uns der Geschichte der Kirche nähern werden, finden von **11.00 bis 17.00 Uhr** in kurzen Abständen **Führungen** durch die Kirche und über den Friedhof statt. Außerdem gibt es **Tee, Kaffee und kalte Getränke** und wir stellen unser Gemeindeleben vor. Für Kinder gibt es ein kreatives Angebot.

In der **Johanneskirche** gibt es ab **16.00 Uhr** **musikalische Häppchen bei Kaffee, Tee und Kuchen** und **17.00 Uhr** einen **Vortrag** des Architekten Gregor Angelis über den Kirchbau. Abgerundet wird der Nachmittag **17.45 Uhr** durch eine kurze **Andacht**

18. September

Am Freitag, 18. September, sind Sie 17.00 Uhr ganz herzlich eingeladen zu einer Kirchgemeindeversammlung ins Gemeindezentrum Lukashaus. Es wird um die Zukunft der Kirchengemeinde und insbesondere des Lukashauses gehen.

19. September

■ Ernteumzug in Neuenwege

Mit viel Einsatzbereitschaft und Liebe werden die Wagen und die Erntekrone auch in diesem Jahr hergerichtet und können am 19. September bei OBI an der Holler Landstraße bestaunt werden. Der traditionelle Gottesdienst zum Auftakt des Ernteumzuges mit Pastor Rauer beginnt ca. 14.00 Uhr. Der gottesdienstliche Auftakt macht deutlich, wie sehr wir auf den Gott des Lebens angewiesen sind, gerade in einer bedrohten Welt

lohnt es sich, dankbar auf die Gaben Gottes zu schauen, um dann in einen fröhlichen Umzug zu starten.

26. September

■ Zwei Orgeln

Die Organistinnen Wibke Oppermann und Insa Meier spielen am 26. September um 18 Uhr in der



musikalischen Wochenschlussandacht in der Dreifaltigkeitskirche Musik auf zwei Orgeln. Seien Sie gespannt auf die Echo- und Stereoeffekte, die sich dabei ergeben. Es erklingen u. a. Werke aus der Barockzeit.





30. September

■ „Kramermarkt“ für Senioren

Das Zirkuszelt an der Arche wird am 30. September um 15.00 Uhr wieder geöffnet. Wir hoffen, dass das Wetter mitgespielt, damit wir uns am Glücksrad, dem Dosenwerfen, am Grill oder dem Mandel- und Popkornstand vergnügen können. Kaffee, Tee und Berliner warten auf uns, wenn altbekannte Lieder angestimmt werden. Natürlich wird es auch einiges zu gewinnen geben. Und so werden wir alle ein wenig das Gefühl haben, in Barkemeyers Zelt (das es dort leider nicht mehr gibt) auf dem Kramermarkt zu sein.

■ Musikalische Probenstermine

■ Jochen-Klepper-Haus

Kinderchöre dienstags

15–15.45 Uhr: Kükenchor (von 4 bis 6 Jahren)

16–16.45 Uhr: Spatzenchor (ab 1. Klasse)

17–17.55 Uhr: Kinderchor (ab mind. 3. Klasse)

Blockflötenkreis

Di 18.30 Uhr

Singkreis Senioren

Do 14-täglich 10.00 Uhr

Chor/Kantorei

Do 19.45 Uhr

Posaunenchor

Mi 19.45 Uhr, Leitung: Michael Bork

Bläseranfänger-Ausbildung

Mo + Di nach Absprache, auch für Erwachsene

Mehr Infos: Joni Prochnow, Tel. 0176 / 23 11 05 09

Weitere Informationen zu den musikalischen Angeboten bei der Kantorin und Musikpädagogin Insa Meier, Tel. 0173 / 6 26 78 91

2. Oktober

■ Konzert Weckmann und seine Wurzeln

Am Freitag, 2. Oktober, stellt um 19 Uhr in der St.-Johannes-Kirche das Konzert „Weckmann und seine Wurzeln – Concerti & Sonaten“ den Hamburger Jakobiorganisten Matthias Weckmann (1616–1674) ins Zentrum, der von seinem Lehrer Heinrich Schütz geprägt wurde. Schon als Sängerknabe am Dresdner Hof lernte Weckmann jene musikalische Rhetorik, in der Musik zur „klingenden Rede“ wird: textnah, ausdrucksstark und von großer dramatischer Kraft.

Das Weckmann-Consort widmet sich gemeinsam mit David Erler (Altus), Georg Poplutz (Tenor) und Mattias Lutze (Bass) den selten gespielten geistlichen Concerti und den virtuosen Sonaten Weckmanns.



Fotocredit (Weckmann-Consort, Elisa Meyer)

■ Gemeindehaus St. Johannes

Johannes-Chor

Do 19.30 Uhr, Leitung: Matthias Probst

■ Lukas-Haus

Chor

Do 20.00 Uhr (EFB-Kurs)

■ Gemeindehaus Jona

Jona Kinderchor donnerstags

16.00–17.00 Uhr

EFB-Kurs, Leitung Nina Witt, Tel. 0441-2 66 29

Gitarrenkurse donnerstags

17.00–22.00 Uhr, Leitung Nina Witt

EFB-Kurs, Leitung Nina Witt,

Tel. 0441-2 66 29



4. Oktober

■ Plattdütsch Kark to Arntedank

„De von Harden geven doit, denn hett Gott leef!“ (2. Kor. 9, 7) Wo büst du dankbaar fo? Wo kunns du deelen? Dat willt wi tohop bedenken bi de Antedankfier up Platt an’n 4. Oktober, **Klock 10.00**, in de **Dreefaltigkeitskark**. Mui, wenn ji woller mitfiert! *Pastorin Bärbel Bleckwehl-Wegener*

■ Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Erntedankfest am Sonntag, 4. Oktober, um **11.00 Uhr** in der **St.-Johannes-Kirche**.

Der Sonntagschor gestaltet den Gottesdienst musikalisch. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

■ Kindermusical „Mitternacht auf Schauerstein“

Angst vor der Dunkelheit – wer kennt das nicht? Auch Baltasar von Schauerstein leidet darunter, und das, obwohl er ein Geist ist. So versteckt er sich lieber in seiner hell erleuchteten Schlaf-Truhe statt durch die Burg zu spuken. Aber zum Glück ist er nicht allein. Zusammen mit seinen Freunden macht er sich auf die Suche nach einem Mittel gegen die Angst. Doch nichts scheint bei Baltasar zu wirken. Vielleicht kann ihm ja Flora helfen, gerade ist er ihr zum ersten Mal begegnet. In eingängigen und abwechslungsreichen Songs, mal geswingt, mal besinnlich, mal gerappt, erzählen Chor und Solisten eine Geschichte über Angst, Mut, Freundschaft und Zusammenhalt. Große und kleine Zuschauer werden in die phantasievolle Welt von Burg Schauerstein und seiner Bewohner entführt und erleben eine Geisterstunde voller Magie, Wunder und dem Zauber der Nacht.

Die Kinderchöre spielen und singen unter der Leitung von Insa Meier am **Sonntag, 4. Oktober um 16 Uhr** im Jochen-Klepper-Haus.

9. Oktober

■ Gedenkgottesdienst für Trauernde nach Suizid

„Menschen in Krisen und Trauer zu begleiten, ist die ursprüngliche Aufgabe der Telefonseelsorge. Entstanden ist sie nach einer Zeitungsanzeige

eines anglikanischen Pfarrers, der Menschen auffordert, ihn anzurufen, bevor sie sich das Leben nehmen. Deshalb sind wir auch heute besonders für Menschen da, die unter suizidalen Gedanken leiden oder jemanden deshalb verloren haben“, sagt Antke Wollersen, Leiterin der Telefonseelsorge in Oldenburg und Wilhelmshaven.

Gemeinsam mit Holger de Buhr, Klinikseelsorger in der Karls-Jaspers-Klinik, lädt sie zu einem Gottesdienst am **Freitag, 9. Oktober**, um **18 Uhr** in die **Kirche in der Bloherfelder Str. 170 b** in Oldenburg ein. Musikalisch gestaltet wird dieser durch Nicole Gorris-Vollmer an der Querflöte und Ronald Poelman am Flügel. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht Gelegenheit zu Gespräch, Information und Begegnung mit kleinen Snacks und Getränken.

24. Oktober

■ Klaviertrio



Am Samstag, **24. Oktober**, erklingen um **19 Uhr** im **Jochen-Klepper-Haus** „Starke Stücke“ – ein Konzert mit kraftvollen Werken für Klaviertrio von Dora Pejačević und Astor Piazzolla mit dem Trio

Sonora: Johanne Eisenberg – Violine, Angelika Bönisch – Violoncello, Dorit Kohne – Klavier.
Eintritt frei

25. Oktober

■ Orgelkonzert

„Ein feste Burg ist unser Gott“ ist eines der berühmtesten evangelischen Kirchenlieder von Martin Luther. Es basiert auf Psalm 46 und wird oft die „Hymne der Reformation“ genannt und wird hier, von verschiedenen Komponisten bearbeitet, erklingen.

Insa Meier spielt am **25. Oktober, 18 Uhr** in der **St.-Johannes-Kirche** Orgelmusik zum Reformationsfest von u. a. Dietrich Buxtehude, Johann Gottfried Walther, Johann Sebastian Bach und Johann Pachelbel.

31. Oktober

■ Lieder von Paul Gerhardt zum Mitsingen

Das Jahr 2026 steht im Zeichen des 350. Todestages des bedeutenden Kirchenlieddichters Paul Gerhardt (1607–1676). Seine Lieder gehören zum Weltkulturerbe – und werden weiterhin leidenschaftlich gerne gesungen: weil sie Mut machen, auch in schweren Zeiten die Zuversicht nicht zu verlieren.

Am Reformationstag, dem **31. Oktober**, wird um 18 Uhr in der musikalischen Wochenschlussandacht in der **Dreifaltigkeitskirche** zum Mitsingen

einiger seiner bekanntesten Lieder eingeladen. Das gemeinsame Singen wird unterstützt durch einige Instrumente. Solisten sind Julia Fercho (Mezzosopran/Alt), Martin Müller-Schweinitz (Bassbariton) und Insa Meier am E-Piano. Gesa Schaer-Pinne liest dazu Moderationen, um in die Welt des Liederdichters einzutauchen.

1. November

■ Chorkonzert

Die Kantorei Osternburg lädt ein zum Chorkonzert am Sonntag, dem **1. November**, um **18 Uhr** in der **St.-Johannes-Kirche** in Kreyenbrück.

Aufgeführt werden das Requiem op. 148 in Des-Dur von Robert Schumann (1810–1856) und „Wer nur den lieben Gott lässt walten“, „Hör mein Bitten“ und „Verleih uns Frieden“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809–1847).

Robert Schumann gilt als einer der bedeutendsten Komponisten der deutschen Romantik. „Der geistlichen Musik die Kraft zuzuwenden, bleibt ja wohl das höchste Ziel des Künstlers“, schreibt Robert Schumann im Januar 1851 – und das, obwohl er bis dato kaum als Komponist geistlicher Musik in Erscheinung getreten ist. Tatsächlich komponiert er im folgenden Jahr u. a. das Requiem op. 148. Es handelt sich dabei um ein Meisterwerk, das lange vernachlässigt wurde.

Die Kantorei Osternburg wird begleitet von einem Orchester (Konzertmeister Balazs Maroti) und Solisten unter der Leitung von Insa Meier.

Eintritt frei – Spenden erbeten!



7. November

■ Offenes Gemeindefrühstück

Eine schöne Gemeinschaftsaktion, auf die wir uns freuen, findet am 7. November in der **Jona-Kapelle**, Heimeck 23a, um **9.30 Uhr** (bis ca. 12.00 Uhr) statt. Wir laden zu einem Gemeindefrühstück ein. Gemeinsam essen, das ist der Hauptbestandteil vieler Erfolgsgeschichten des Neuen Testaments. Dreimal haben wir das Gemeindefrühstück schon durchgeführt, und es war jedes Mal ein schöner Erfolg, vor allem wegen der Gemeinschaft, die beim gemeinsamen Essen entsteht. Wir bieten ein reichhaltiges Frühstücksbuffet.

Damit wir planen können, bitten wir um eine Anmeldung bis zum 2. November bei Pastor Ralf Frerichs (ralf.frerichs@kirche-oldenburg.de, Tel. 04 41 / 9 99 27 90). Wir bitten auch um eine Spende, um unsere Kosten zu decken.

8. November

■ Gottesdienst mit den Jüngsten

Am Sonntag, 8. November, feiern wir um **11.15 Uhr** einen Gottesdienst mit den Jüngsten in der **Dreifaltigkeitskirche**, Cloppenburg Str. 17. Gemeinsam wollen wir erfahren, wie Jesus seine Freunde/ seine Jünger kennengelernt hat. Was ist passiert, dass plötzlich viele Menschen anderen Menschen von Gott und Jesus erzählt haben? Was haben Fische mit der Geschichte zu tun?

Im Anschluss an den halbstündigen Gottesdienst wartet im Jochen-Klepper-Haus, Bremer Str. 28, wieder ein leckeres Mittagessen auf alle, die mit uns den Gottesdienst gefeiert haben.

Wir freuen uns auf viele kleine und junge, große und ältere Menschen und ein schönes Beisammensein in der Kirche und im Gemeindehaus.

13. November

■ Bücherwelten entdecken

Bücher erzählen Geschichten, öffnen Welten und lassen uns Neues entdecken. Genau diese Magie steht im Mittelpunkt einer besonderen Buchvorstellung, die von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Lukasbücherei am **13. November**,

18 Uhr, im **Gemeindezentrum Lukas-Haus** (Helmsweg 21) präsentiert wird.

An diesem Abend dreht sich alles um Geschichten, die bewegen – sei es durch packende Erzählungen, tiefgründige Themen oder überraschende Wendungen. Die vorgestellten Bücher – alle in der Lukasbücherei ausleihbar – entführen die Zuhörer in spannende Welten und laden zum Austausch über die Kraft der Worte ein.

Für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgt eine musikalische Begleitung, die die literarischen Inhalte auf besondere Weise untermalt. Nach der Buchvorstellung gibt es die Gelegenheit, bei Getränken und kleinen Snacks miteinander ins Gespräch zu kommen, Leseerfahrungen zu teilen und in der Lukasbücherei nach weiteren Leseempfehlungen zu stöbern.

Ohne Anmeldung, Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

14. November

■ Laternenlauf / St. Martin

Am Samstag, 14. November, treffen wir uns zum



Laternenlauf um **17 Uhr** in der **Dreifaltigkeitskirche**, Cloppenburg Str. 17. Dort hören wir die Geschichte von St. Martin und dem Bettler und singen erste Laternenlieder.

Anschließend beginnt der Laternenlauf mit einem kleinen Umweg zum Jochen-Klepper-Haus, Bremer Str. 28. Dort können wir uns mit besonderen Gänsen, Würstchen, Kinderpunsch und Kakao stärken.

Wir gehen bei jedem Wetter. Bei Regen kürzen wir die Weglänge. Ganz egal ob ihr evangelisch oder katholisch seid, dem Islam, einer anderen oder keiner Religionsgemeinschaft angehört, in Osternburg oder anderswo wohnt: „Kinder mit Laternen tragen Licht in diese Welt.“ Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Laternenläufer.

Gabriele Singenstreu

28. November

■ Adventsaktion für Kinder

Am Samstag, den **28. November**, am Tag vor dem 1. Advent, findet wieder die „Adventsaktion für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter“ im **Jochen-Klepper-Haus**, Bremer Str. 28, statt.

■ Posaunenchor: „Hört doch die frohe Botschaft“

Zum 1. Advent spielt in der **Dreifaltigkeitskirche** um **18 Uhr** in der musikalischen Wochenschlussandacht der Posaunenchor der Kirchengemeinde Osternburg Adventslieder und Bläsermusik aus verschiedenen Ländern Europas und anderen Kontinenten. So erklingen neben bekannten alten Chormelodien wie z. B. „Macht hoch die Tür“ oder „Es kommt ein Schiff, geladen“ auch weniger Bekanntes z. B. aus England, Holland, Bolivien, der Ukraine, Rumänien und Südafrika. Dazu gibt es spannende Bläservorspiele und überraschende Zwischenmusiken.

Posaunenchor Osternburg, Leitung – Michael Bork, Orgel – Insa Meier.

29. November

■ 1. Advent in der Dreifaltigkeitskirche

Am ersten Advent um **10.00 Uhr** wird es wieder einen **Familiengottesdienst** geben, der von der Familienbildungsstätte, der KiTa Matthäus, der DiKiTa und dem Seniorenbüro gemeinsam mit einem Team der Kirchengemeinde vorbereitet wird. Große und Kleine, Alt und Jung, Familien und Singles, alle gemeinsam wollen wir den ersten Advent mit einem bunten Gottesdienst feiern! Herzliche Einladung!

Pastorin Bärbel Bleckwehl-Wegener

1. Dezember

■ Lebendiger Adventskalender

Ab dem 1. Dezember wird sich auch in diesem Jahr um **17.30 Uhr** ein Adventsfenster öffnen. Die genauen Orte werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

13. Dezember

■ Bethlehem-Musical XXL

Frei nach dem Motto „Eine Stadt singt für den Frieden“ will die Show am 13. Dezember in der EWE Arena die kraftvolle Botschaft von Weihnachten vermitteln.

Chöre, Einzelpersonen und Familien aus der Region bilden den großen Chor. Es gibt kein Casting, musikalische Vorkenntnisse oder eine Kirchenzugehörigkeit sind nicht notwendig. Die Stücke sind so angelegt, dass auch ungeübte Sängerinnen und Sänger Freude bei den Proben und den Aufführungen haben. Gemeinsame Proben und Übungs-CDs bereiten alle bestmöglich auf den Auftritt vor.

Infos und eine Anmelde-Möglichkeit finden sich unter www.chormusicals.de/Oldenburg

14. Januar 2027

■ New York Gospel Stars

Am 14. Januar kommen die New York Gospel Stars wieder nach Kreyenbrück. In der St.-Johanneskirche wird das Ensemble rund um Matia Washington, Tyrone Flowers und Ahmed Wallace wieder mit kraftvollen Stimmen, mitreißenden Rhythmen und jeder Menge Gefühl das Publikum in den Bann der Gospelmusik ziehen und auf eine Reise in die Kirchen New Yorks mitnehmen.



Mit besinnlichen Tönen und mitreißenden Hymnen wird die pure Energie der Gospelmusik erlebbar.

Tickets für 37,50 € unter www.lb-events.de, telefonisch unter 0234-9471940 und an allen bekannten VVK-Stellen.

■ Das Ortskirchgeld – Hilfe, die etwas bewegt

Unsere Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien und Senior*innen bereichern das Leben unserer Gemeinde und bringen Menschen aller Generationen zusammen.

Ihre Unterstützung hilft, das Gemeindeleben lebendig zu gestalten, Menschen in Not zu helfen und notwendige Anschaffungen zu ermöglichen. Mit Ihrem freiwilligen Ortskirchgeld tragen Sie dazu bei, unsere Gemeindegemeinschaft nachhaltig zu sichern und das zu ermöglichen, was uns als Gemeinde am Herzen liegt.

Danke für Ihre Hilfe!



Bei Rückfragen
wenden Sie sich gerne an unser

Kirchenbüro

Bremer Str. 28

26135 Oldenburg

Telefon 0441 - 99 87 97 60

kirchenbuero.osternburg@kirche-oldenburg.de

Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN DE75 2805 0100 0090 2106 42
BIC SLZODE22XXX

■ Julia Bernabei

Moin, seit Juli darf ich in der Kirchengemeinde Osterburg als Religionspädagogin arbeiten. Dabei unterstütze ich die Pfarrer*innen bei der Gemeindearbeit mit knapp zehn Wochenstunden, gestalte z.B. Kinder- und Familiengottesdienste und nach meiner Fortbildung zur Prädikantin



übernehme ich auch Kasualien. Eine Ausbildung zur Predigtlektorin habe ich bereits 2019 absolviert, nachdem ich mehrere Jahre in der Martin

Luther Kirche in Oldenburg als Lektorin tätig war. Seitdem darf ich Gottesdienste leiten, was ich bisher überwiegend im Altenzentrum Bischof Stählin mit viel Freude gemacht habe.

Ursprünglich komme ich aus Burhake, einem kleinen Dorf in Ostfriesland. Nach Oldenburg hat es mich für ein Germanistik- und Theologiestudium auf Lehramt verschlagen, weshalb ich viele Jahre als Sprach- und Nachhilfelehrerin gearbeitet habe. Doch seit ich ehrenamtlich bei der Kirche aktiv bin, angefangen im Kinderkirchenteam an der Seite von Pastorin Bleckwehl-Wegener, habe ich gemerkt, dass ich näher an den Menschen dran sein möchte, um sie im Leben zu begleiten, ihnen zuzuhören und Trost zu spenden. Gerade seit ich selbst Mutter von zwei Töchtern bin, möchte ich Kindern die Liebe Gottes näher bringen und sie durch den christlichen Glauben stärken. Ich freue mich darauf, Euch kennenzulernen und eine lebendige und menschenfreundliche Kirche mitzugestalten.

Herzliche Grüße, Julia Bernabei

■ Gemeindefahrt

Nach der gelungenen Gemeindefahrt nach Berlin 2025 sollte es 2027 nach Rügen gehen. Aufgrund vieler Termine und Veränderungen in unserer

Kirchengemeinde wird die Fahrt nun erst im Sommer 2028 stattfinden. Weitere Informationen werden rechtzeitig folgen.

Thomas Cziepluch

■ Elena Steffen



Im Kirchenbüro arbeitet seit dem 1. August unsere neue Mitarbeiterin: Elena Steffen.

Herzlich willkommen!

■ Aus dem Gemeindegemeinderat

Der Gemeindegemeinderat hat sich im Juni erstmals nach der Umbauphase wieder im Gemeindehaus Erikaweg getroffen. In diesem Haus, das im Juni 2022 als Gottesdienstort entwidmet worden ist, wurde nun der Beschluss gefasst, das Lukashaushaus, Helmsweg 21, zu entwidmen. Das ist der erste Schritt auf dem Weg zur Entwidmung selbst, die in einem feierlichen Gottesdienst erfolgen wird. Bis dahin sind noch kirchenrechtliche Genehmigungen einzuholen.

Weitere Baumaßnahmen wurden beschlossen, so z.B. der Einbau einer automatischen Eingangstür im Jochen-Klepper-Haus, um beeinträchtigten Personen den Zugang zum Gebäude zu erleichtern.

Claudia Reetz, Mitglied im GKR und berufenes Mitglied der Synode unserer Kirche berichtete von der 1. Tagung der 50. Synode. Dort wurde u.a.

eine Positionsbestimmung der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg zu Menschenwürde, Demokratie und Zusammenhalt verabschiedet (siehe Seite 14). Der direkte Informationsfluss aus der Synode über Claudia Reetz und Milan Sträter, Ersatzmitglied der 50. Synode, ist für den GKR sehr wertvoll.

Der GKR wurde über die Einstellung eines Geschäftsführers für die Ekito gGmbH informiert, die am 1. Januar 2027 ihren Betrieb aufnehmen wird. In diese gGmbH geht der Ekito Verbund über, mit dem Ziel, den evangelischen Kindertagesstätten im Kirchenkreis Oldenburg noch bessere Entwicklungsmöglichkeiten bieten zu können.

Bereits am 30. Juni 2026 fand eine weitere Sitzung des Gemeindegemeinderates statt, da der übliche Termin in die Sommerferien fiel.

Auf Wunsch einiger Mitglieder wird für den Zeitraum September bis Dezember 2026 der Beginn der monatlichen Sitzungen probeweise auf 19.30 Uhr vorverlegt.

Um in der St.-Johannes-Kirche im Jahr 2027 neue Formate ausprobieren und den Raum auch außergemeindlichen Gruppen für eine offenere Nutzung zur Verfügung stellen zu können, sollen in der Zeit von Pfingsten bis zum Reformationstag die Kirchenbänke abgeschraubt und zur Seite gestellt werden.

Im Rahmen der Berichte erfuhren die Mitglieder des GKR, dass es mehrere Angebote für die Immobilie Lustgarten gibt, von der sich die Gemeinde trennen will.

Im Jahr 2027 wird es wieder einen Theatergottesdienst geben und einen stadtweiten Termin für die Goldene Konfirmation. *Sabine Blütchen*



■ Offener Raum St. Johannes

Der Gemeindegemeinderat der Kirchengemeinde Osterburg hat in seiner Sitzung am 30. Juni das folgende Projekt beschlossen:

In der Zeit von Pfingsten 2027 bis zum Reformationstag 2027 werden in der St.-Johannes-Kirche die Kirchenbänke abgeschraubt und an den Seiten abgestellt. Der frei gewordene Raum wird gemeindlichen wie auch außergemeindlichen Personen, Gruppen und Kreisen zur Verfügung gestellt für verschiedene Veranstaltungen und Aktionen (Konzerte, Vorträge, Lesungen, Ausstellungen, Bewegung und Tanz, Gespräche und Beisammensein, Meditation, Stille, verschiedene Gottesdienstformen etc.).

Die Organisation übernimmt das Team um die Pastoren Thomas Cziepluch und Michael Gärtner. Bei Fragen bitte die beiden ansprechen. Ideen und Anregungen sammeln die beiden ebenso.

■ 80 Jahre Kita Sankt Johannes

Die Kindertagesstätte Sankt Johannes blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Ihre Wurzeln reichen bis in den Mai 1946 zurück, als in der Hindenburgkaserne die ersten Schritte zur Kinderbetreuung für ca. 100 Kinder durch die evangelische Kirche organisiert wurde – in einer Zeit des Neubeginns und großer Herausforderungen. 1953 wurde das Angebot durch die Einrichtung eines Hortes für 40 Kinder erweitert. Damit wuchs die Bedeutung der Einrichtung als verlässlicher Ort für die Familien in der Kirchengemeinde Osterburg.

Im Mai 1959 war es schließlich so weit: Die Kinder und das Team zogen in die neue Kita Sankt Johannes ein, die seitdem ein Ort des Lernens, Spielens und Miteinanders ist.

Am 18. September 2026 feiern wir dieses besondere Jubiläum mit mehr als 130 Kindern und deren Eltern und unseren 29 Mitarbeitenden. Die uns anvertrauten Kinder werden in 5 Regelgruppen (davon zwei integrativ) und einer Krippe von unseren pädagogischen Fachkräften begleitet und gefördert.

Weitere Infos erhalten Sie unter www.ekito.de und bei Instagram unter [ekitokindertagesstätten](#).

■ Konficamp geht über Grenzen

Im Jahr 2024 haben wir eine Kooperation von Wardenburg und Osterburg erstmalig probiert und festgestellt: „Siehe, es war gut“. Gut war nämlich die Entscheidung, in der Konfirmandenzeit neue Wege zu gehen.

Wie überall in der Kirche gehen auch in Osterburg die Zahlen der Konfirmand*innen zurück und das hat Folgen für bestehende Modelle in der „Konfizeit“. So lebt zum Beispiel das Konficamp von vielen Menschen und dem dadurch entstehenden „Spirit“, der sich entwickelt, wenn sich diese Menschen gemeinsam auf den Weg machen und zeigen, wir sind viele.

Deswegen haben wir Osterburger uns auf den Weg gemacht, um nach Kooperationspartnern für das Konficamp zu suchen. Fündig geworden sind wir dann beim Blick über die Grenze im Kirchenkreis Delmenhorst Oldenburg-Land, genauer, in der Kirchengemeinde Wardenburg. Dort suchte Heike Boelmann-Derra, Pastorin in Hundsmühlen, nach neuen Formen für die Konfizeit. Nach ersten Gesprächen stand sehr schnell fest, das passt, und wir machen das Konficamp zusammen. So kamen im Anfangsjahr 2024 zu dreißig Osterburgern zwanzig Wardenburger. Diese Zahlen konnten wir 2025 auf 40 Osterburger und 30 Wardenburger steigern und 2026 fahren sogar 50 Osterburger mit 41 Wardenburgern ins Konficamp und erleben gemeinsam mit Teamer*innen und Hauptamtlichen in Ahlhorn eine tolle und beeindruckende Zeit, die sicherlich wieder durch verabredete Gottesdienstbesuche und Treffen im LuCafé über das Konficamp hinaus wirken werden.

Damit auch der Konfirmandenjahrgang 2026/2027 vom 14. Oktober bis zum 19. Oktober eine eindrucksvolle, erlebnisreiche Zeit im Konficamp erleben kann, planen seit dem Sommer die Teamer*innen und Hauptamtliche gemeinsam und mit ganz viel Herzblut die Inhalte für Lerngruppen, Workshops, Andachten und Großgruppenangebote.

Thorsten Haspelmath

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

■ September 2026

Besser eine Hand voll mit Ruhe
als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.

Prediger 4,6

Samstag, 5. September

18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Wochenschlussandacht**, P. i. R. Schinke

Sonntag, 6. September

9.30 Gemeindehaus Arche, **Gottesdienst**, P. Rauer
10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst**, P. i. R. Schinke
10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst**, P. Gärtner
11.00 Gemeindezentrum Jona, **Familiengottesdienst**, P. Frerichs
11.00 Gemeindezentrum Lukashauss, **Gottesdienst**, Predigtlektor J. Schnare
15.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst für alle Sinne**, anschl. Erinnerungscafé, P. Krauel

Dienstag, 8. September

16.00 Seniorenwohnstift Kreyenbrück, Fürstenwalder Str.,
Gottesdienst, P. Lennart Krauel

Samstag, 12. September

18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Wochenschlussandacht**, P. Holger Rauer

Sonntag, 13. September

10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst**, P. Rauer
10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst zum Tag des offenen Denkmals**, Pn. Bleckwehl-Wegener, Pn. Schaer-Pinne und Team, anschl. Führungen durch die Kirche und über den Friedhof sowie kreative Angebote für Kinder
16.00 St.-Johannes-Kirche: **Tag des offenen Denkmals** (siehe Rückseite!) Abschluss mit einer Andacht, P. Cziepluch und P. Gärtner
15.00 Gemeindezentrum Erikaweg, **SeniorInnengottesdienst**, anschl. Kaffeeschnack, P. Krauel

Mittwoch, 16. September

10.30 Wohn- und Pflegezentrum Breewaterweg, **Gottesdienst**, P. Krauel

Samstag, 19. September

18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Wochenschlussandacht**, P. Krauel

Sonntag, 20. September

10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst**, Predigtlektor Schlobohm
10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst**, P. Frerichs
11.00 Gemeindezentrum Lukashauss, **Gottesdienst**, Pn. Schaer-Pinne
11.00 Gemeindezentrum Jona, **Jugendgottesdienst**, P. Gärtner

Freitag, 25. September

18.30 Gemeindezentrum Jona, **Taizé-Andacht**, P. Cziepluch und Team

Samstag, 26. September

18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Musikalische Wochenschlussandacht**, Predigtlektorin E. Henken

Sonntag, 27. September

10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst**, Predigtlektorin E. Henken
10.00 St.-Johannes-Kirche, **Jubiläumskonfirmationen** in der Kirchengemeinde Osternburg, P. Gärtner

■ Oktober 2026

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest
und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

Gal 5,1

Samstag, 3. Oktober

18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Wochenschlussandacht**, Pn. Schaer-Pinne

Sonntag, 4. Oktober, Erntedank

10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Plattdeutscher Gottesdienst**, Pn. Bleckwehl-Wegener
11.00 St.-Johannes-Kirche, **Familiengottesdienst** zum Erntedank, P. Cziepluch und Team; anschließend Einladung zum Suppenbüffet
11.00 Lukashauss, **Gottesdienst**, Pn. Schaer-Pinne

Samstag, 10. Oktober

17.00 Dreifaltigkeitskirche, **Kirchenführung**
18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Wochenschlussandacht**, P. Cziepluch

Sonntag, 11. Oktober 19. So. n. Trinitatis

10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst**, P. Cziepluch
10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst**, P. Frerichs
15.00 Gemeindezentrum Erikaweg, **Seniorengottesdienst**, anschl. Kaffeeschnack, P. Cziepluch

Dienstag, 13. Oktober

16.00 Seniorenwohnstift Kreyenbrück, Fürstenwalder Str.,
Gottesdienst, P. Krauel

Samstag, 17. Oktober

18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Wochenschlussandacht**, Predigtlektor J. Schnare

Sonntag, 18. Oktober 20. So. n. Trinitatis

10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst**, P. Krauel
10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst**, Predigtlektor J. Schnare
11.00 Gemeindezentrum Lukashauss, **Gottesdienst**, Pn. Schaer-Pinne

Mittwoch, 21. Oktober

10.30 Wohn- und Pflegezentrum Breewaterweg, **Gottesdienst**, P. Krauel

Samstag, 24. Oktober

18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst**, Predigtlektorin E. Henken

Sonntag, 25. Oktober

10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst**, Predigtlektorin E. Henken
10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst**, Predigtlektor D. Schlobohm
15.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst für alle Sinne**, anschließend Erinnerungscafé im Jochen-Klepper-Haus, P. Krauel

Freitag, 30. Oktober

18.30 Gemeindezentrum Jona, **Taizé-Andacht**, P. Cziepluch und Team

Samstag, 31. Oktober, Reformationsfest

18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Musikalische Wochenschlussandacht**, Pn. Schaer-Pinne

■ November 2026

Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg.

Jes 2,4 (E)

Sonntag, 1. November

- 10.00 St.-Johannes-Kirche, **Festgottesdienst zum Reformationstag**
P. Gärtner und P. Cziepluch
- 11.00 Jona-Kapelle, **Familiengottesdienst**, P. Frerichs

Samstag, 7. November

- 18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Wochenschlussandacht**, Pn. Schaer-Pinne

Sonntag, 8. November

- 10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst**, Pn. Schaer-Pinne
- 11.15 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst mit den Jüngsten**
anschl. gemeinsames Mittagessen im Jochen-Klepper-Haus,
Pn. Bleckwehl-Wegener
- 15.00 Gemeindezentrum Erikaweg, **Seniorgottesdienst**, anschl.
Kaffeeschnack, P. Krauel

Samstag, 14. November

- 17.00 Dreifaltigkeitskirche, **St.-Martin**, Pn. Bleckwehl-Wegener
- 18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Wochenschlussandacht**, P. Rauer

Sonntag, 15. November, Volkstrauertag

- 10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst**, Pn. Schaer-Pinne
- 10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst**, Predigtilektor D. Schlobohm
- 11.00 Gemeindezentrum Lukashaus, **Gottesdienst**, Pfr. i. R. D. Schinke
- 11.00 Gemeindezentrum Jona, **Jugendgottesdienst**, P. Frerichs
- 11.15 Denkmal Neuenwege, **Andacht zum Volkstrauertag**, P. Rauer
- 15.00 Denkmal Borchersweg, **Andacht zum Volkstrauertag**,
Pn. Schaer-Pinne

Dienstag, 17. November

- 16.00 Seniorenwohntift Kreyenbrück, Fürstenwalder Str.,
Gottesdienst, P. Krauel



Mittwoch, 18. November, Buß- und Betttag

- 10.30 Wohn- und Pflegezentrum Breewaterweg, **Gottesdienst**,
P. Krauel

Samstag, 21. November

- 18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Wochenschlussandacht**, P. Rauer

Sonntag, 22. November, Ewigkeitssonntag

- 10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag**
mit der Kantorei Osternburg, Pn. Bleckwehl-Wegener und P. Rauer
- 10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag**,
P. Cziepluch, P. Frerichs und P. Gärtner
- 15.00 Neuer Osternburger Friedhof, **Andacht zum Ewigkeitssonntag**,
Pn. Schaer-Pinne
- 15.00 Parkfriedhof, **Andacht zum Ewigkeitssonntag**, P. Cziepluch

Freitag, 27. November

- 18.30 Gemeindezentrum Jona, **Taizé-Andacht**, P. Cziepluch und Team

Samstag, 28. November

- 18.00 Dreifaltigkeitskirche, **Musikalische Wochenschlussandacht**, P.
Frerichs

Sonntag, 29. November, 1. Advent

- 10.00 St.-Johannes-Kirche, **Gottesdienst**, P. Gärtner
- 10.00 Dreifaltigkeitskirche, **Familiengottesdienst**,
Pn. Bleckwehl-Wegener, Familienbildungsstätte, KiTa Matthäus,
DiKiTa und Seniorenbüro

■ Kinder-Gottesdienste

Sonntag, 6. September

- 11.00 Uhr **Familiengottesdienst**, Jona-Kapelle, Heimeck 23

Donnerstag, 10. September

- 15.30–17.00 Uhr **Kinder-Spiel-Café**, Lukashaus, Helmsweg 21

Sonntag, 4. Oktober, Erntedank

- 11.00 Uhr **Familiengottesdienst** St. Johannes

Donnerstag, 8. Oktober

- 15.30–17.00 Uhr **Kinder-Spiel-Café**, Lukashaus, Helmsweg 21

Sonntag, 1. November

- 11.00 Uhr **Familiengottesdienst**, Jona-Kapelle, Heimeck 23

Sonntag, 8. November

- 11.15 Uhr **Gottesdienst mit den Jüngsten**,
Dreifaltigkeitskirche, Cloppenburg Str. 17

Wie hat Jesus seine Freunde/ seine Jünger kennengelernt? Was ist passiert, dass plötzlich viele Menschen anderen Menschen von Gott und Jesus erzählt haben? Und was haben Fische mit der Geschichte zu tun?

Anschließend gemeinsames Mittagessen, Jochen-Klepper-Haus, Bremer Str. 28

Donnerstag, 12. November

- 15.30–17.00 Uhr **Kinder-Spiel-Café**, Lukashaus, Helmsweg 21



„Für Menschenwürde, Demokratie und Zusammenhalt“

vom 29. Mai 2026

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg tritt für eine offene und demokratische Gesellschaft ein. Alle Menschen haben die gleiche Würde. Jeder Mensch ist von Gott gewollt und geliebt. Darum wenden wir uns gegen: Menschenfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus, Queerfeindlichkeit, religiösen Hass, Gewalt und Einschüchterung, die Abwertung von Menschen aufgrund ihrer Herkunft, Religion oder Lebensweise.

Demokratie lebt davon, dass Menschen einander zuhören, Verantwortung übernehmen und Konflikte friedlich austragen. Dazu braucht es Respekt, Wahrheitstreue und die Bereitschaft zum Kompromiss. Als Kirche sehen wir mit Sorge: die zunehmende Verrohung der Sprache, die Verbreitung von Hass und Desinformation, Angriffe auf demokratische Institutionen sowie politische Bewegungen, die Menschen ausgrenzen oder die Gleichwertigkeit aller Menschen infrage stellen.

Wir halten daran fest:

Christlicher Glaube und völkischer Nationalismus sind nicht vereinbar. Führende Vertreter*innen der AfD äußern sich verfassungsfeindlich und rechtsextremistisch. Nach unserer Überzeugung ist die AfD für Christ*innen daher nicht wählbar.

Die Synode erklärt:

Wer Menschen gegeneinander ausspielt, Angst bewusst schürt oder demokratische Grundrechte relativiert, handelt gegen die Grundlagen eines friedlichen Zusammenlebens. Zugleich wissen wir: Auch viele verunsicherte oder enttäuschte Menschen suchen Orientierung und Anerkennung. Als Kirche wollen wir Gesprächsräume offenhalten und niemanden vorschnell als Gesprächspartner*in ausschließen. Darum verpflichten wir uns: demokratische Bildung zu fördern, Räume für Begegnung und Gespräch zu schaffen, Menschen zu schützen, die bedroht oder ausgegrenzt werden, uns öffentlich für Menschenwürde und Nächstenliebe einzusetzen, in unseren Gemeinden eine Kultur des Respekts zu stärken.

Unser Maßstab ist Jesus Christus. Er hat Menschen nicht nach Herkunft, Leistung oder Meinung bewertet, sondern ihnen Würde zugesprochen.

Darum stehen wir ein für:

- **Menschenwürde**
- **Nächstenliebe**
- **Zusammenhalt**
- **Mut zur Demokratie**

Kunstaussstellung mit Bildern einer Betroffenen von sexualisierter Gewalt in der Kirche

Vom **10. bis 26. September 2026** findet in der Oldenburger **Garnisonkirche** eine Ausstellung mit Kunstwerken zum Thema sexualisierte Gewalt statt. Die Künstlerin hat selbst als Kind sexualisierte Gewalt im Bereich der oldenburgischen Kirche erlebt. Ihre Bilder sind Ausdruck von Erlebtem, von Schmerz, Verletzlichkeit und Stärke, von Sprachlosigkeit und dem Finden einer eigenen Stimme. Sie eröffnen Räume für Empathie, Reflexion und Dialog – jenseits von Sensation, in großer persönlicher Kraft.



Ort

Garnisonkirche, Peterstraße 41, 26121 Oldenburg

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do. 15:30 – 18:00 Uhr

Mi. 10:30 – 14:30 Uhr

Fr. 13:30 – 17:30 Uhr

Sa. 10:00 – 16:00 Uhr

Eintritt frei

Vernissage

am Donnerstag, 10. September, 16 Uhr

begleitet von sprachlichen und musikalischen Beiträgen sowie einem Musik-Tanzvideo.

Die Vernissage bietet die Möglichkeit, den Werken in einem geschützten und respektvollen Rahmen zu begegnen.

Tanz am Meer

Bildrechte: Barbara Tamminga

Betroffenen glauben, heißt Verantwortung übernehmen

Der Schutz von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Schutzbefohlenen vor jeglicher sexualisierter Gewalt liegt den Kirchengemeinden der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg sehr am Herzen. Hierzu haben sie Schutzkonzepte zur Prävention erarbeitet.

Sollten Sie Erfahrungen mit sexualisierter Gewalt haben, so können Sie sich an die Ansprechpersonen der oldenburgischen Kirche wenden:

www.kirche-oldenburg.de/sg

■ Taufen

■ Trauungen

■ Hochzeiten

■ Verstorbene

■ Geburtstage

Diese Angaben finden sie in der gedruckten Ausgabe.

Wenn Sie möchten, dass Ihr Name hier unter „Trauer und Freude“ erscheint, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro unter Tel. 99 87 97 63 oder per Mail an kirchenbuero.osternburg@kirche-oldenburg.de
Wir veröffentlichen alle persönlichen Daten nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

■ Die zehn meistgestellten Fragen zum Friedhof

1. Wer ist AnsprechpartnerIn für die Angelegenheiten rund um die Friedhöfe der Kirchengemeinde Osterburg?

Ansprechpartnerinnen für alle Fragen zum Alten und Neuen Osterburger Friedhof sind Julia Pargmann und Gunda Rau im Kirchenbüro (Bremer Straße 28). Telefonisch sind sie zu den Öffnungszeiten unter 04 41 / 99 87 97 62 und 04 41 / 99 87 97 61 zu erreichen.

2. Kann ich jetzt schon Vorsorge treffen?

Ein Wahlgrab kann schon zu Lebzeiten erworben werden. Pflegefreie Gräber können zurzeit nicht ohne Sterbefall gekauft werden. Generell ist zu empfehlen, sich mit dem Thema schon zu Lebzeiten zu beschäftigen und die eigenen Wünsche hinsichtlich Bestattungsfeierlichkeiten den Angehörigen mitzuteilen und/oder aufzuschreiben. Wesentlich ist zum Beispiel die Frage, ob eine Feuer- oder Erdbestattung gewünscht wird. Dies sollte nicht erst im Testament festgelegt werden, da dieses erst nach dem Tod eröffnet wird.

3. Welche Grabvarianten gibt es auf den Friedhöfen?

Das so genannte „Wahlgrab“ bietet Platz für einen Sarg UND 4 Urnen. Diese Grabvariante gibt es auf beiden Friedhöfen. Eine teilanonyme (pflegefreie) Urnenbestattung im Rasenfeld ist für Einzelpersonen und für Paare auf dem Neuen Osterburger Friedhof, mit Namensnennung in Bronze, möglich. Für Einzelpersonen ist hier auch ein Sargreihengrab mit Namensnennung in Bronze möglich. Eine Bestattung in einer pflegefreien Urnengemeinschaftsgrabanlage für Einzelpersonen und Paare ist auf dem Alten Osterburger Friedhof möglich. Auch die pflegefreie Sargbeisetzung ist auf dem Alten Osterburger Friedhof möglich. Die Namensnennung erfolgt z. B. mit Bronze an einer im Vorfeld ausgewählten Stele. Fortlaufend werden weitere Formen der Bestattung diskutiert und das Angebot diesbezüglich erweitert.

4. Was bedeutet Ruhefrist?

Als Ruhefrist bezeichnet man in Deutschland im Rahmen der Totenfürsorge einen vom örtlichen Friedhofsträger festgelegten Zeitraum, in dem eine Grabstelle oder Urnengrabstelle nach einer Beisetzung nicht neu belegt werden darf.

5. Kann die Ruhezeit vorzeitig aufgehoben werden?

Die Ruhezeit, die auf unseren Friedhöfen derzeit 25 Jahre beträgt, ist einzuhalten. Umbettungen sind genehmigungspflichtig und werden nur selten unter ganz bestimmten Voraussetzungen gestattet.

6. Was bedeutet „pflegefreies Grab“?

Die Kirchengemeinde Osterburg bietet pflegefreie Urnengemeinschaftsgräber, Urnenreihengräber, pflegefreie Sargreihengräber und Wahlgräber an. Hier stehen mehrere Varianten (siehe 3.) zur Auswahl.

a) Urnengemeinschaftsgrabanlage für Paare (Alter Osterburger Friedhof): Die Laufzeit beträgt derzeit 25 Jahre, sie verlängert sich für beide Grabstellen nach der letzten Beisetzung um die Anzahl der Jahre, die erforderlich sind, um die Ruhezeit von aktuell 25 Jahren einzuhalten. Anschließend ist das Grab nicht verlängerbar! Die Friedhofsgärtner kümmern sich um die Bepflanzung und Pflege der Anlage. Die Anbringung der Namen der Verstorbenen auf dem Grabmal, welches zur Grabanlage gehört, wird durch uns veranlasst.

b) Urnengemeinschaftsgrabanlage für Einzelpersonen (Alter Osterburger Friedhof): Auch hier beträgt die Laufzeit aktuell 25 Jahre und ist nicht verlängerbar! Die Friedhofsgärtner kümmern sich um die Pflege und Bepflanzung der Anlage. Die Anbringung der Namensschriftzüge ist hier ebenfalls enthalten.

c) Pflegefreies Urnen- und/oder Sargreihengrab im Rasenfeld (Neuer Osterburger Friedhof):

Laufzeit 25 Jahre, nicht verlängerbar! Mit Namensnennung in Bronze an einer Mauer am Rande des Grabfeldes. Die Schriftzüge für die Namensnennung bei Bestattungen im Rasenfeld sind zusätzlich zur Grabstätte zu erwerben. Die aktuellen Preise hierfür können über das Kirchenbüro erfragt werden.

d) Pflegefreies Sargreihengrab (Alter Osterburger Friedhof):

Laufzeit 25 Jahre, nicht verlängerbar! Mit Namensnennung in Bronze oder einem anderen Material an der dem Feld zugehörigen Stele bzw. Grabstein. Die Schriftzüge für die Namensnennung bei pflegefreien Sargbestattungen auf dem Alten Osterburger Friedhof sind zusätzlich zur Grabstätte zu erwerben. Die aktuellen Preise hierfür können über das Kirchenbüro erfragt werden.

Anonyme Bestattungen sind auf unseren Friedhöfen nicht möglich.

7. Wie hoch sind die Kosten?

Die Nutzung der Kirche für Trauerfeiern ist für verstorbene Kirchenmitglieder kostenfrei. Dies gilt nicht nur für Mitglieder der evangelischen Kirche, sondern für alle Kirchenmitglieder, deren Kirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) angehört.

Unsere PastorInnen sind oftmals die ersten AnsprechpartnerInnen für die Hinterbliebenen. Ihre Begleitung bis hin zu den Trauerfeierlichkeiten ist kostenfrei.

Die Gebühren für die verschiedenen Formen von Gräbern sind unterschiedlich und befinden sich aktuell in der Überarbeitung, daher können Sie zu Kostenfragen jederzeit das Kirchenbüro ansprechen.

8. Wer ist für die Grabräumung zuständig?

Bei einem Wahlgrab ist die nutzungsberechtigte Person für die Abräumung verantwortlich. Bei allen pflegefreien Varianten wird dies durch die Friedhofsverwaltung veranlasst.

9. Welche Bedingungen gibt es zu der Grabplatte, Grabstein ...?

Eine vollständige Versiegelung der Grabstätte ist nicht erlaubt. Mindestens ein Drittel der Graboberfläche sollte frei bleiben.

Die Gestaltung sollte zum Gesamtbild des Friedhofs passen. Für Grabmale sind insbesondere natürliche Werkstoffe wie Natursteine oder Holz zu verwenden.

Näheres kann in der Friedhofsbenutzungssatzung nachgelesen werden.

10. Gibt es die Möglichkeit der Grabpflege für Wahlgräber über die Friedhofsgärtner der Kirchengemeinde Osterburg?

Über uns als Friedhofsträger sind Grabpflegeverträge nicht möglich.

Es gibt jedoch eine Treuhandstelle für Dauergrabpflege, die man beauftragen kann. Die Treuhandstelle verwaltet die Gelder und beauftragt hiesige Gärtnereien mit der Grabpflege. Zudem überprüft die Treuhandstelle auch die ordnungsgemäße Durchführung der Pflegearbeiten.

■ Angebote für Seniorinnen & Senioren in der Kirchengemeinde Osternburg

Angebote im Jochen-Klepper-Haus Bremer Straße 28

■ Seniorennachmittag

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr
Mit Kaffee und Kuchen und zu einem aktuellen Thema. Für Fahrgelegenheiten aus Drielake und Neuenwege kann gesorgt werden.

■ Angehörigengruppe – Demenz

Jeden 2. Mittwoch im Monat von 14 bis 15.30 Uhr
Gemeinsam besprechen pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz (MmD) Themen zum Umgang mit der Erkrankung, zu Vermeidung von Konfrontation, zu fordernden Situationen in der Betreuung und in der Pflege. Informationen bei Claudia Oeljeschläger (Seniorenbegleitung Oldenburg Süd – SOS), Tel. 01520 / 8 96 25 07 oder Tanja Ellerbrock (Seniorenbegleitung Oldenburg Nord – SON), Tel. 0162 / 8 71 97 51.

■ Senioren-Spielenachmittag

Jeden 3. Mittwoch im Monat um 15 Uhr
Für Fahrgelegenheiten aus Drielake und Neuenwege kann gesorgt werden.

■ Singkreis

14-tägig am Donnerstag um 10 Uhr
Nähere Informationen bei Kantorin Insa Meier, Tel. 0173 / 6 26 78 91.

■ Offener Treff für pflegende Angehörige

Jeden 4. Mittwoch im Monat von 14 bis 15.30 Uhr
Bei einer Tasse Tee oder Kaffee geben wir uns viel Zeit uns als pflegende/r Angehörige/r auszutauschen, innezuhalten und Kraft zu schöpfen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen. Informationen bei Claudia Oeljeschläger (Seniorenbegleitung Oldenburg Süd), Tel. 01520 / 8 96 25 07.

■ Seniorengymnastik am Vormittag

Jeden Donnerstag um 10 Uhr
Unter fachkundiger Leitung mit viel Schwung und Freude den Tag beginnen. Kosten: 25 Euro (10x)
Nähere Informationen bei Claudia Oeljeschläger (Seniorenbegleitung Oldenburg Süd), Tel. 01520 / 8 96 25 07.

Angebote im Lukas-Haus Helmsweg 21

■ Seniorenkreis

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr
Unter Leitung von Renate Lüders-Behrens & Team.
Nähere Informationen bei Pastorin Schaer-Pinne, Tel. 0441 / 36 13 78 11.

■ Männer Seniorenkreis

1x im Monat am Dienstag unter Leitung von Bernd Gebken. Nähere Informationen bei Pastorin Schaer-Pinne, Tel. 0441 / 36 13 78 11.

■ Männer: MännErLeben

Jeden letzten Freitag im Monat (außer im Dezember) um 20.00 Uhr im Lukas-Haus. Wir tauschen uns über Themen aus, die uns bewegen. Einfach vorbeikommen. Wir freuen uns.

■ Frauenfrühstück

Jeden 2. Freitag im Monat 9–11 Uhr
Für Seniorinnen und Frauen, welche mit einem geselligen Zusammensein ins Wochenende starten möchten. In fröhlicher Runde wird gefrühstückt. Dabei ist Zeit zum Klönen und sich Austauschen. Im Anschluss mobilisieren wir kurz den Körper mit leichten Übungen. Ein wechselndes Thema rundet den Morgen ab. Nähere Informationen bei Marion Luessling, Tel. 0441 / 9 20 06 17.

Angebote im Gemeindehaus St. Johannes Pasteurstr. 5 und Jona-Kapelle Heimeck 23a

■ Gemeindenachmittag der Südbezirke

Jeden 3. Dienstag im Monat um 15 Uhr
Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen bei Susanne Müller, Tel. 0 15 20 / 8 96 25 51 oder 0441 / 36 11 98 46 im Bümmersteder Senioren Büro.

■ Spielenachmittag in Jona

Jeden 2. Mittwoch im Monat von 15 bis 17.00 Uhr

Angebote im Gemeindehaus Erikaweg Erikaweg 19

■ Seniorengottesdienst

Jeden 2. Sonntag im Monat um 15 Uhr
Im Anschluss daran Kaffeeschnack mit Pastor Thomas Cziepluch.

■ Gymnastik im Sitzen

Jeden Mittwoch, 10–10.45 Uhr und 11–11.45 Uhr
Unter langjähriger fachkundiger Leitung von Waltraut Möhring werden mit viel Schwung und Musik die Lebensgeister geweckt. Alle Übungen finden auf dem Stuhl statt. Anschließend gibt es Kaffee und Keks zum geselligen Austausch. Kosten: 25 Euro (10x). Nähere Informationen bei Susanne Müller, Tel. 01520 / 8 96 25 51 oder 0441 / 36 11 98 46 im BSB.

■ Suppentag bei Erika

Jeden Mittwoch von 11.00 bis 12.30 Uhr
Unter dem Motto „Lieber gemeinsam statt einsam“ gibt es jeden Mittwoch die Möglichkeit, eine warme Suppe und Nachtisch in Gemeinschaft zu genießen. Nähere Informationen bei Susanne Müller (BSB) unter 01520 / 8 96 25 51 oder 0441 / 36 11 98 46.



■ Spielenachmittag

Jeden 2. und 3. Donnerstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr. In geselliger Runde treffen sich spielbegeisterte Seniorinnen & Senioren bei einer Tasse Kaffee oder Tee zu unterschiedlichen Gesellschaftsspielen.

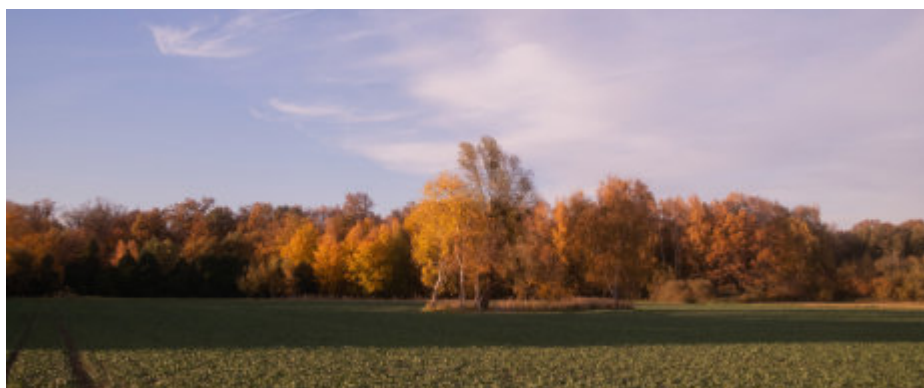
■ Digitales Lernen für ältere Menschen

Infonachmittag + 10 Termine im Tandem nach Absprache

Interessierte Seniorinnen und Senioren bekommen einen jungen Menschen zur Seite gestellt, die/der sie in die Nutzung digitaler Medien einführt. Ein Tablet wird für die Zeit der Schulung kostenlos zur Verfügung gestellt. Nähere Informationen bei Susanne Müller, Tel. 01520 8 96 25 51 im Bümmersteder Senioren Büro.

■ Digitaltreff für Seniorinnen und Senioren

Jeden 2. Dienstag im Monat von 16 - 17.30 Uhr Austausch und Hilfe bei Fragen rund um die Nutzung eines Tablets. Spezielle Themen werden vorbereitet und gemeinsam erarbeitet. Unter



Leitung von Kevin Zech. Nähere Informationen bei Susanne Müller, Tel. 01520 8 96 25 51 im Bümmersteder Senioren Büro.

Gottesdienste für alle Sinne & Erinnerungscafé | demenzfreundlich

Unter dem Motto „Geistreich verbunden“ finden an unterschiedlichen Orten in der Kirchengemeinde Osternburg Gottesdienste in besonderer Form für Menschen mit und ohne Demenz statt, unter Leitung von Pastor Lennart Krauel.

Im Anschluss gibt es im Erinnerungscafé gemeinsame Zeit bei Kaffee, Tee und Kuchen mit Geschichten, Gedichten und Gesang. Informatio-

nen bei Claudia Oeljeschläger (Seniorenbegleitung Oldenburg Süd), Tel. 01520 / 8 96 25 07.

Sonntags um 15.00 Uhr

21. Juni „Der schöne Sommer“

Erikaweg

6. September „Der Neunte“

St.-Johannes-Kirche

25. Oktober „Die Herbstzeit“

Dreifaltigkeitskirche

6. Dezember „Der Heilige Nikolaus“

St.-Johannes-Kirche

Gottesdienste in Senioreneinrichtungen

Siehe unter „Gottesdienste“, Seiten 8 bis 9.

■ Für Kinder und Jugendliche

■ Team Oldenburg Süd (Osternburg)

Treffpunkt der ehrenamtlich Mitarbeitenden und Interessierten aus dem Stadtsüden

Mittwoch, 23. September

Die Termine für Oktober und November stehen noch nicht fest

18 bis 20 Uhr im Jochen-Klepper-Haus Osternburg, Bremer Straße 28.

■ Trainee-Kurs Oldenburg Süd (Osternburg)

Dienstag, 1. September „Wahl der Traineeprojekte“

Montag, 7. September „Umgang mit schwierigen Situationen“

Montag, 21. September „Eventplanung“

Montag, 5. Oktober „Inklusion“

Montag, 2. November „Mein Glaube und ich“

Montag, 16. November „Andachten & Impulse“

Montag, 30. Oktober „Kommunikation“

18 bis 20 Uhr im Jochen-Klepper-Haus, Bremer Str. 28

■ Kindergruppe für Kinder von 9 bis 12 Jahren

Freitag, 18. September

Freitag, 20. November

17 bis 19 Uhr im Gemeindehaus Jona, Heimeck 23 a

■ LuCafé

Treffpunkt für Konfirmand*innen mit wechselndem Programm

Freitag, 11. September

Freitag, 2. Oktober

18 bis 20.30 Uhr im Lukas-Haus Tweelbäke, Helmsweg 21

Freitag, 6. November

18 bis 20.30 Uhr, Ort: steht noch nicht fest

Infos: Malte Schöning, 01 76 / 24 47 91 74

■ YouGo – der Jugendgottesdienst

Dienstag, 6. September von 18.00 bis 19.15 Uhr

(ökumenisch mit One Day Choir young), Ort: N.N.

Sonntag, 15. November von 18:00 bis 19:15 Uhr, Ort: N.N.

Weitere Informationen gibt es im Kreisjugenddienst unter

Telefon 0177 / 5 99 44 81

Mail thorsten.haspelmath@kirche-oldenburg.de

Internet www.ejo-stadt.de

<https://kurzlinks.de/ejo-termine-2026>



Impressum

Der Gemeindebrief *Nah dran* erscheint alle drei Monate für die Stadtteile Osterburg, Drielake-Neuenwege, Tweelbäke, Kreyenbrück, Bümmerstede und Krusenbusch im Einzugsgebiet der Kirchengemeinde.

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Osterburg
www.ev-kirche-osternburg.de
Nah dran, Bremer Str. 28, 26135 Oldenburg

Redaktionskreis:

Michael Gärtner, Berit Hainel, Elisabeth Lewin, Erik Neugebauer, Gesa Schaer-Pinne

Redaktionsschluss:

7. 11. 2026 (Ausgabe Dezember 2026 bis Januar 2027)

© Fotos/Grafiken:

Redaktion, Autorinnen und Autoren
– falls nicht anders gekennzeichnet

Gestaltung: Michael Gärtner

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 4.750



Dieses Produkt **Coralie** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Kirchenbüro

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Osterburg

Bremer Str. 28, 26135 Oldenburg

Mo–Do 9.00–12.00 Uhr

Do 14.00–16.00 Uhr

Fr geschlossen

www.ev-kirche-osternburg.de

kirchenbuero.osternburg@kirche-oldenburg.de

■ **Allgemeine Verwaltung und Anmeldung von Amtshandlungen:**

Sylvia Knoop, Tel. 04 41 / 99 87 97 60

■ **Friedhofsverwaltung:**

Julia Pargmann, Tel. 04 41 / 99 87 97 62

Gunda Rau, Tel. 04 41 / 99 87 97 61

■ **Backoffice:**

Elena Steffen, Tel. 04 41 / 99 87 97 63

■ **Bankverbindung für Spenden und Überweisungen Kirchengemeinde Osterburg**

IBAN: DE21 2805 0100 0023 4054 83

Landessparkasse zu Oldenburg

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

■ Pastorin Bärbel Bleckwehl-Wegener

Bezirk Osterburg

Baerbel.Bleckwehl-Wegener@kirche-oldenburg.de

Tel. 04407 / 91 47 48

■ Pastor Thomas Cziepluch

Bezirk Bümmerstede

Bümmersteder Tredde 47, 26133 Oldenburg

thomas.cziepluch@kirche-oldenburg.de

Tel. 0441 / 20 53 99 42

■ Pastor Ralf Frerichs

Bezirk Krusenbusch

Rosmarinweg 31, 26135 Oldenburg

ralf.frerichs@kirche-oldenburg.de

Tel. 0441 / 9 99 27 90

■ Pfarrer Michael Gärtner

Bezirk Kreyenbrück

Michael.Gaertner@kirche-oldenburg.de

Tel. 0441 / 99 87 97 66

■ Pastor Lennart Krauel

Altenheimseelsorge

lennart.krauel@kirche-oldenburg.de

Tel. 04407 / 9 13 75 40

Pastor Holger Rauer

Bezirk Drielake-Neuenwege
Steenkenweg 5, 26135 Oldenburg
holger.rauer@kirche-oldenburg.de
Tel. 0441 / 2 51 58

Pastorin Gesa Schaer-Pinne

Bezirk Tweelbäke
Helmsweg 21a, 26135 Oldenburg
gesa.schaer-pinne@kirche-oldenburg.de
Tel. 0441 / 36 13 78 11

Kirchenmusikerin Insa Meier

Tel. 0173 / 6 26 78 91
Insa.Meier@kirche-oldenburg.de

Kreisjugenddiakon Thorsten Haspelmath

Tel. 0177 / 5 99 44 81
thorsten.haspelmath@kirche-oldenburg.de

Kirchen und Gemeindehäuser

Dreifaltigkeitskirche

Cloppenburger Str. 17
Küster: Norbert Mohr, Tel. 0173 / 2 10 17 36

St.-Johannes-Kirche

Pasteurstraße 1
Küster: Nikolai Oldenburger, Tel. 0152 / 28 91 12 81
Kirchenmusiker: Matthias Probst, Kyno Park

Gemeindehaus Jochen-Klepper-Haus

Bremer Str. 28
Hausmeister: Vahid Pashmforosh, Tel. 0173 / 667 73 66

Gemeindehaus St. Johannes

Pasteurstraße 5

Gemeindezentrum „Arche“

Steenkenweg 7

Gemeindezentrum Lukas-Haus

Helmsweg 21
Küsterin: Rosemarie Wemken

Gemeindezentrum Jona

Heimeck 23a, Tel. 0441 / 9 99 27 89
Küster: Carsten Hillen, 0162 / 4 15 89 48

Gemeindezentrum Erikaweg

Erikaweg 19

Seniorenbüros

Seniorenbegleitung Oldenburg Süd

Claudia Oeljeschläger, Tel. 0152 / 08 96 25 07

Das Bümmersteder Senioren Büro

Susanne Müller, Tel. 01520 / 8 96 25 51 oder
04 41 / 36 11 98 46

Kinder

Kita Matthäus

Ekkardstraße 16
Sarah Pieper, Tel. 0441 / 1 71 53

Kita St. Johannes

Pasteurstraße 3
Ramona Zingel, Tel. 0441 / 4 31 37

Kita Hannah

An den Voßbergen 126
Sonja Gerlemann, Tel. 0441 / 36 14 36 23

Kindergarten Arche

Steenkenweg 7
Diana Keim, Tel. 0441 / 20 20 65

Kindergarten Lukas-Haus

Helmsweg 21
Christa Schroer, Tel. 0441 / 20 35 30

Kindergarten Jona

Heimeck 23a
Jana Kuschny, Tel. 0441 / 20 13 81

Diakonie in der Stadt Oldenburg

Diakonisches Werk Oldenburg Stadt

Bremer Str. 28, Tel. 97 09 30
Beratung zu persönlichen Problemen, Umgang mit
Behörden und wirtschaftlichen Notlagen, Integrations-
beratung, Hilfe für Straffällige und Wohnungslose

**Fachstelle Sucht-Beratung, Behandlung,
Prävention**

Ofener Str. 20, Tel. 0441 / 36 15 59 60

Fachklinik Weser-Ems

Schellenberg 13, Tel. 0441 / 35 06 20
Therapie von Abhängigkeitserkrankungen

Möbelhof Ehernstraße

Möbel, Hausgeräte, Abholung, Lieferung,
Haushaltsauflösung
Ehernstraße 189, Tel. 0441 / 9 73 63 15
Mo.-Fr. 10–13 u. 14–17 Uhr

Möbelhof Cloppenburger Straße

Cloppenburger Str. 313, Tel. 0441 / 35 08 23 09
Mo.–Do. 10–17 u. Fr. 10–13 Uhr

Diakonie-Laden „Kunterbunt“

Gebrauchte Kleidung, Haushaltswaren,
Heimtextilien
Edewechter Landstraße 80, Tel. 0441 / 5 94 87 51
Mo.–Fr. 9–12 Uhr Mo.–Do. 14.30–17.30 Uhr

Stoffwechsel - Diakonie-Laden**Kreyenbrück**

Gebrauchte Kleidung – Wäsche – Schuhe
Cloppenburger Str. 313, Tel. 0441 / 35 08 23 80
Mo.–Fr. 10–13 und Mo.–Do. 13.30–17 Uhr

Kinderschutz-Zentrum

Vertrauensstelle Benjamin
Friederikenstr. 3, Tel. 0441 / 1 77 88

Kindertagesstätte Birkhuhnweg

Integrative Kita u. Krippe der Diakonie,
Tel. 0441 / 9 20 02 05

Diakonie Kindertagesstätte DiKiTa

Heilp. u. integr. KiGa u. Krippe
Gorch-Fock-Str. 5., Tel. 0441 / 36 16 94 40

Kindertagesstätte Hannah Arendt

Kita und Krippe der Diakonie
Hannah-Arendt-Str. 51, Tel. 0441 / 35 09 70 70

Kindertagesstätte Philosophenweg

Heilpäd. Kiga, Integrative KiTa u. Krippe der Diakonie
Philosophenweg 23, Tel. 0441 / 77 76 76

Diakonie Krippe Kleine Entdecker

Nadorster Straße 155, Tel. 0441 / 205 87 30

**Tagesstätte im Päd.-Therap. Zentrum
Borchersweg**

Borchersweg 80, Tel. 0441 / 2 05 87 30

Haus Regenbogen

für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit
Beeinträchtigungen, Tel. 0441 / 94 09 80

Gemeinnützige Werkstätten Oldenburg

Arbeiten, Fördern, Wohnen für Menschen mit Be-
hinderung, Oldenburg und Hatten, Tel. 0441 / 34 05 0

Diakonie-Kinderzentrum

Sozialpädiatrie und heilpädagogische Früh-
förderung, Cloppenburger Str. 361, Tel. 0441 / 96 96 70

Diakoniestation Oldenburg

Pflege in vertrauter Umgebung. Tag und Nacht.
Edewechter Landstr. 23, Tel. 0441 / 8 22 52 u. 8 37 51

Haus für Senioren - Büsingstift

Am Wallgraben 3 Tel. 0441 / 92 55 70

Friedas-Frieden und Elisabethstift

Philosophenweg 17, Tel. 0441 / 77 00 20

Ambulante Wohnungsnotfallhilfe

Ofener Str. 20, Tel. 0441 / 9 33 94 40

Tagesaufenthalte für Wohnungslose

Cloppenburger Str. 35 + Bloherfelder Str. 7
Tel. 0441 / 88 33 08 oder 96 03 68 30
Mo., Di., Do., Fr. 9–16 Uhr, Mi. 10–16 Uhr

■ Tag des offenen Denkmals am 13. September 2026

Dreifaltigkeitskirche

In der Dreifaltigkeitskirche feiern wir um **10.00 Uhr** einen **Gottesdienst** über die Kirche, die von vielen liebevoll als „gute Stube“ bezeichnet wird. Im Anschluss gibt es von **11.00 bis 17.00 Uhr** **Führungen durch den Kirchraum und über den angrenzenden Friedhof**. Hilke Hoff, Christine Krahle und Britta Lustig freuen sich, einige Details der Lieblingskirche vieler Menschen aus Osternburg und umzu zu lüften. **Für Kinder** gibt es ein **kreatives Angebot**, außerdem einen Stand mit Informationen zu Aktivitäten unserer Gemeinde und **Getränke für alle**, die an diesem Tag schon länger unterwegs sind und bei uns Station machen.



St.-Johannes-Kirche

In der St.-Johannes-Kirche gibt es **ab 16.00 Uhr** bei **Live-Musik Kaffee und Kuchen**. **17.00 Uhr** hält der Architekt Gregor Angelis einen **Vortrag über den Kirchbau**. **17.45 Uhr** beschließen wir den Nachmittag mit einer **Andacht**.

